

Anwesende ständige Mitglieder: 1 Vorstand, FSK, Finanzen, PR (ab 10.00 Uhr)

Anwesende nicht-ständige Mitglieder: Lehramt, Antifa, Umwelt

Mit 4 Ständigen Mitgliedern beschlussfähig, Protokoll schreibt Lehramt.

## Tagesordnung

### TOP 1: Rundlauf

- a) Antifa
- b) FSK
- c) Lehramt
- d) Umwelt
- e) Finanzen
- f) PR
- g) Vorstand

### TOP 2: Raumanträge

- a) Medienraum für WirtschaftsstudentInnen

### TOP 3: Diskussion und Planung

- a) Wahlplakate
- b) Änderung der u-asta-GO
- c) Ausgestaltung Autoausleihe
- d) Mandat für Tagesgeldkonto
- e) Erhöhung der Aufwandsentschädigungen
- f) Raumnutzung und Aufräumtag

### TOP 4: Termine und Sonstiges

---

## TOP 1: Rundlauf

### a) Antifa

hat recherchiert über einen Dachverband. Will eine Filmreihe über Verbindungen machen.

### b) FSK

Vorschlag zum Umgehen mit den Jusos bei der Besetzung der Gremien wurde diskutiert. Es gab einen Änderungsantrag bzgl. Vertreter statt Vorstand.

Plakate der Linken gehen über den Rundlauf.

### c) Lehramt

Heute abend gibt es eine Veranstaltung mit Herrn Nückles. Thema ist „Modelle der Lehrerbildung“

### d) Umwelt

Arbeitet an der Präsentation für die Austausch und macht vielleicht eine Diskussionsabend im Herbst mit dem Rektorat.

## e) Finanzen

Arbeitet.

## f) PR

Bereitet den Wahlkampf vor.

## g) Vorstand

Senat

nur Standards: Berufungen, Ausschreibungen, ...

VV

war nicht beschlussfähig, hatte nur empfehlenden Charakter

Protokoll steht online

Treffen mit Juso-Sprechern, Ergebnis wurde in der FSK diskutiert

Wahlvorbereitungen

Für die Vorstandsberichte der beiden anderen Vorstände sei auf das Protokoll der FSK verwiesen.

## TOP 2: Raumanträge

### a) Medienraum für WirtschaftsstudentInnen

Eine Gruppe von WirtschaftsstudentInnen beantragt den Medienraum am 10. Juni um 20 Uhr für das Gründungstreffen eines Arbeitskreises kritische ÖkonomInnen.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
Medienraum für WirtschaftsstudentInnen	6	0	0	angenommen

## TOP 3: Diskussion und Planung

### a) Wahlplakate

Plakate der Grünen HSG werden besprochen.

Plakate des u-asta werden besprochen.

<b>Abstimmungen</b>	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<b>Ergebnis</b>
Plakate der Grünen	6	0	0	angenommen
Plakate des u-asta	6	0	0	angenommen

## b) Änderung der u-asta-GO

§1 soll gestrichen werden, sodass es keine Unterscheidung zwischen ständigen und nicht-ständigen Referaten mehr gibt.

Der Satz "alle sollen so oft wie nötig Protokoll schreiben" wird in den zweiten Absatz des § 4 verschoben.

Begründung: Bei der derzeitigen Besetzung der ständigen Referate ist fast der FRAS (1Vorstand, FSK, Finanzen) schon wie eine beschlussfähige Konf, was nicht Sinn der Sache ist.

Außerdem soll das die Beteiligung der nicht-ständigen Referate erhöhen, was für die Vernetzung und den Austausch wichtig ist.

Es wird nachgefragt, ob die Beschlussfähigkeit dann noch regelmäßig gegeben ist. Durch die Vertreterregel sollte dies aber machbar sein.

<b>Abstimmungen</b>	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<b>Ergebnis</b>
Änderung der GO	5	0	1	angenommen

## c) Ausgestaltung Autoausleihe

Es gibt ein neues Auto! Einen Opel :(

In diesem Jahr sind durch den hohen Kilometerstand unvorhergesehene Zusatzkosten entstanden, so daß das Auto im Gegensatz zum letzten Jahr Verlust gemacht hat. Die vorgeschlagene Spendenhöhe lag bisher bei ungefähr 30 €. Mit einer Anhebung auf 40 € und ein Vielfahrzuschlag ab einer Strecke von 500km prognostiziert das Finanzreferat eine schwarze Null. Durch den Vielfahrerzuschlag soll zudem versucht werden, das Problem der Zusatzkosten in den Griff zu bekommen. Der neue Vertrag vom Studentenwerk sieht eine Kilometerklausel vor, worüber noch verhandelt wird. Die Klausel würde bedeuten, dass nach 52000km das Auto wieder zurückgegeben werden muss. Dadurch wäre das Auto nach der derzeitigen Nutzung nach 13 Monaten weg bei einer Vertragslaufzeit von 24 Monaten.

<b>Abstimmungen</b>	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<b>Ergebnis</b>
Vorgeschlagene Spende 40 Euro	5	0	2	angenommen
Vielfahrzuschlag 40 Euro pro 500-km-Abschnitt ab 500 gefahrenen km	5	0	2	angenommen
Freies Mandat für Vertragsverhandlungen	5	0	2	angenommen

## d) Mandat für Tagesgeldkonto

Freies Mandat für den Vorstand und Finanzreferent zur Anlegung eines neuen Tagesgeldkontos, damit das Geld nicht auf einem Girokonto vergammelt.

<b>Abstimmungen</b>	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<b>Ergebnis</b>
Freies Mandat	7	0	0	angenommen

## **e) Erhöhung der Aufwandsentschädigungen**

Die Regelung, die letzten Sommer beschlossen wurde (Vorstand und ReferentInnen bekommen 20% mehr Aufwandsentschädigung) ist noch nicht in Kraft. Anscheinend lag ein Missverständnis vor, da nicht im Protokoll festgehalten wurde, dass die Aufwandsentschädigung nur angehoben wird, wenn die strukturellen Einnahmen steigen. Im Moment müsste die Erhöhung von Ersparnissen gezahlt werden. Es muss eine Regelung gefunden und erneut in die FSK eingebracht werden.

Rundlauf

ReferentInnen sehen keinen Zwang, die Aufwandsentschädigung zu erhöhen.

Der FSK soll die Situation und das Missverständnis dargelegt werden. Außerdem soll der FSK mitgeteilt werden, dass in der Konf Konsens darüber besteht, dass die Erhöhung nicht nachträglich ausbezahlt werden soll.

Für die FSK wird eine Beschlussvorlage vorbereitet, die Aufwandsentschädigungen wieder auf die alte Höhe zu senken.

## **f) Raumnutzung und Aufräumtag**

Kofraum 1 soll möglichst multifunktional werden, d.h. es sollen nur Stühle, Tische, Moderationswand und Sofas darinstehen. Alles andere, was rumsteht, muss gesichtet und zum Großteil weggeschmissen werden. Was aufbewahrt werden muss, soll im Konf 2 in einer Schrankwand verstaut werden. Wenn die Wand im Konfraum2, die im Moment belagert ist, mit einer Schrankwand besser genutzt wird, reicht der Stauraum aus. Alle Referate sollen dort ein Fach bekommen, SoH soll Stauraum im Erdgeschoss bekommen.

Der Materialbedarf wird abgeschätzt und ein Finanzantrag in der FSK gestellt.

Zuständigkeiten für den Aufräumtag werden nächste Woche verteilt.

## **TOP 4: Termine und Sonstiges**

Die nächste Konf ist am 09. Juni, 10.00 Uhr!